

**Jahresbericht: 01.10.2019 bis 30.09.2020 - Alumniabteilung**

Kerstin Miersch und Prof. Dr. Hansjürgens



29. September 2020

alice Salomon Hochschule

Alice Salomon Platz 5, 12627 Berlin

Am 30.09.2019 erhielt Prof. Dr. Rita Hansjürgens von Rektorin Prof. Dr. Bettina Völter die Beauftragung, die Alumniarbeit der ASH zu begleiten und die Arbeit von Frau Miersch zu unterstützen. Die Beauftragung wurde **intern** in Form eines **Artikels mit Foto** kommuniziert. **Erstes Projekt war die** Erarbeitung eines **Flyers**. Dieser dient vor allem dazu, auf Auftrag und Ziele der Abteilung in und außerhalb der ASH hinzuweisen. Er wird regelmäßig von Frau Miersch aktualisiert, verteilt und bei **diversen Veranstaltungen** zum Einsatz gebracht wie z.B. beim Tag der Offenen Tür und bei den Absolvierendenfeiern.

Im Rahmen der **Digitalisierung von Arbeitsplätzen** wurde eine Strategie entwickelt und umgesetzt, so dass sowohl Frau Hansjürgens als auch Frau Kerstin Miersch z. B. mit Dokumenten gemeinsam arbeiten können. Somit wurde die Grundlage für eine vertrauensvolle und effektive onlinebasierte Zusammenarbeit gelegt. Für die interne Arbeit wurde darüber hinaus ein **moodle-Kurs** eingerichtet, der sich der Alumniarbeit widmet und in Zukunft als Kommunikationsplattform mit allen intern dienen soll, die sich für die Alumniarbeit an der ASH interessieren und diese mitgestalten wollen.

Zu den regelmäßigen Aufgaben, die auch im Studienjahr 2019/2020 fortgesetzt wurden, gehört neben der **Pflege der Internetseite** auch die Pflege der **Datenbank**, in der alle neuen Alumni eingetragen werden und derzeit die Basis der Kommunikation zwischen Hochschule und Alumni darstellt. Im Berichtszeitraum wurden 196 neue Alumni in die Datenbank aufgenommen. Die Datenbank wird gelegentlich auch für die **Kommunikation hochschulinterner Themen mit Relevanz für Alumni** genutzt wie z.B. für die Bewerbung von Weiterbildungsangeboten bzw. Konferenzen. Auch Unterstützung von Alumni bei Forschungsprojekten von internen und externen Hochschullehrenden und Studierenden wird regelmäßig nachgefragt. Da dies in den letzten Jahren zugenommen hat und auch externe Anfragen die Alumniabteilung erreichen, gilt es für die Zukunft zu klären, nach welchen Kriterien Anfragen zur Nutzung der Alumnidatenbank entschieden werden sollen. Dies soll in einem offenen Prozess geschehen, bei dem auch **Studiengangsleitungen und / oder –koordinatorinnen mit einbezogen** werden können.

Am 19.09.2019 hat Frau Miersch am **Fundraising-Tag – Berlin-Brandenburg** in Potsdam teilgenommen. Die Ideen aus diesem Workshop fließen in die Strategieentwicklung mit ein.

In der Serie: Ich bin eine Alumna, ich bin ein Alumnus, wir sind Alumni wurde eine **zweite Postkarte** produziert. Diese Postkarte zeigt eine Alumna aus dem Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit, die nun eine Leitungsfunktion in einem SOS-Kinderdorf ausübt. Es ist eine dritte Postkarte in Arbeit mit einem Alumnus im Mittelpunkt, der im Studiengang Soziale Arbeit (B.A.) und Praxisforschung in Sozialer Arbeit und Erziehung und Bildung im Kindesalter (M.A.) graduierte. Der Alumnus bekleidet im Moment die Position des Integrationsbeauftragten der Stadt Ettlingen.

Die Abteilung hat sich erstmals beim **Neujahrempfang** vorgestellt. Frau Miersch stand für den persönlichen Kontakt zur Verfügung. Flyer wurden dort ebenso ausgelegt. Mit der Abteilung Hochschulkommunikation wurde die Herstellung von **Buttons** mit der Aufschrift +Alumna bzw. Alumnus+ vereinbart, die in Zukunft bei Veranstaltungen (z.B. beim Neujahrsempfang) von Alumni getragen werden können, um als solche erkennbar und ansprechbar für andere Alumni zu sein sowie um auf die Alumniarbeit der ASH hinzuweisen. Ebenso wurde im Rahmen der Überarbeitung der Sichtbarkeitsstrategie die Herstellung eines **Roll-ups** für die Abteilung Alumni vereinbart und dieser ist bereits in der Produktion.

Frau Miersch war 2019 auch bei den **Absolvierendenfeiern** der Studiengänge Soziale Arbeit (B.A.) und Erziehung und Bildung im Kindesalter (B.A.) anwesend (Oktober und November). Beim Studiengang Soziale Arbeit war sie mit einem Infotisch präsent. Beim Abschied der Absolvierenden des Studiengang EBK hat sie die Alumniabteilung vor den Anwesenden im Auditorium vorgestellt und Flyer ausgelegt. Absolvierendenfeiern waren aufgrund der Corona Krise im SoSe 2020 nicht möglich. Alle Studiengangskoordinator\_innen werden regelmäßig gefragt, ob Sie die Vorstellung der Angebote der Alumniabteilung bei den Feierlichkeiten zur Verabschiedung von Absolvierenden wünschen.

Alle Absolvierenden der ASH erhalten mit den Zeugnissen von der Abteilung Alumni einen **Gutschein,** mit dem sie in der Abteilung Weiterbildung die Teilnahme an einem Seminar einkaufen können, sowie einen Magneten mit Kontaktdaten der ASH. Im Studienjahr 2019/2020 haben ca. 500 Absolvierende diesen Gutschein per Post in Empfang genommen.

Weitere Repräsentationen der Alumniabteilung wie z. B. mit dem bewährten Veranstaltungsformat beim **Tag der Offenen Tür** mussten dieses Jahr wegen der Corona-Krise ausfallen.

Die Abteilung verschickt in Kooperation mit der Abteilung Karriereplanung regelmäßig aller drei Monate einen **Newsletter.** Der Newsletter versorgt aktuell die Alumni mit Informationen aus dem Hochschulleben. Im Rahmen der weiteren Öffentlichkeitsarbeit erschien von Frau Miersch und Prof. Dr. Hansjürgens in der Alice, Ausgabe 39/2020, Diversität, Macht und Perspektivenvielfalt ein **Artikel zur Alumnistrategie** der ASH. Die bereits vorliegende **Konzeption** wurde weiterentwickelt und überarbeitet. Hierfür wurde auch eine aktuelle Statistik zur Alumnidatenbank erstellt (Anzahl der Mitglieder, Mitglieder prozentual zum Studiengang etc.).

Um in Zukunft die Alumni selbst an der Ideenfindung und -realisierung von Alumniarbeit stärker partizipieren zu lassen, wurde mit der Planung eines ersten **Alumnitages** begonnen. **Dieser soll am 26.03.2021 realisiert werden.** Notwendige Vorarbeiten wurden erledigt: Rücksprache mit der Rektorin, mit dem Kanzler und mit der Abteilung Hochschulkommunikation.. Aufgrund der Besonderheiten der Corona-Situation wurde entschieden, dass die zunächst an der ASH geplante Veranstaltung nun online in Zusammenarbeit mit dem Computerzentrum stattfinden wird.

Ein weiteres Zukunftsprojekt stellt die Produktion eines **Buches** mit Alumniporträtsdar.Um dieses auch in historischer Perspektive realisieren zu können, wurde das Alice-Salomon-Archiv in das Projekt mit einbezogen. Hierfür wurden bereits erste notwendige administrative Arbeiten realisiert. Bis jetzt werden **Alumniportäts** bereits gezielt auf der Internetseite der Abteilung veröffentlicht. https://www.ash-berlin.eu/hochschule/vernetzung/alumni-netzwerk/alumni-der-ash-berlin/. Ziel ist die Veröffentlichung von Porträts aller existierender Studiengänge. Im Berichtszeitraum wurden 4 neue Porträts auf die Internetseite gestellt.

Die **Tagungen der Regionalgruppen** und auch die **überregionale Tagung der Alumnibeauftragten** der deutschen Hochschulen konnten dieses Jahr wegen Corona nicht stattfinden. Der Dachverband alumni clubs net hat eine Umfrage zur Situation der Alumnibeauftragten an deutschen Hochschulen gestartet, an der sich die Alumniabteilung der ASH beteiligt hat.

Frau Miersch arbeitet in der **Diversity-Kommission** mit. Es wird in Zukunft die Mitarbeit in der Auswahlkommission für das **Deutschlandstipendium** angestrebt.